

Statistischer Bericht aus der chirurg. Klinik und Abtheilung in Innsbruck.

Zusammengestellt von
Dr. Philipp Terč, klin. Assistenten.

Am 31. Dez. 1871 waren in Behandlung
verblieben 60 Kranke

Im Jahre 1872 wurden neu aufgenommen 427 „

Die Gesamtsumme der in Behandlung
gestandenen Kranken beträgt somit . . . 487 „

Von den 427 neu aufgenommenen Kranken entfallen
366 für die chirurgische Klinik und Abtheilung, darunter
waren 263 Männer und 103 Weiber mit Einschluss der
Kinder unter 6 Jahren.

Die Zahl von 61 Geschlechtskranken vertheilt sich auf
27 Männer und 34 Weiber.

Von den 487 stationären Kranken wurden entlassen:

geheilt 307

gebessert 37

ungeheilt 27

transferirt 27

starben 22

In Beobachtung standen . . . 7

Der Gesamtabgang beziffert sich demnach

auf 427

In Behandlung blieben mit Ende Dezember 1872 60 Kranke.

Die Zahl von 22 Todesfällen auf 487 Kranke ergibt eine Mortalität von 4.51%.

Die 366 stationären chirurgischen Kranken vertheilen sich auf folgende Krankheitsformen:

Einfache Verletzungen der äusseren Bedeckungen und Weichtheile	61
Complizirte Verletzungen (Knochen, Gelenke und Sehnen)	14
Frakturen (subcutane), (Pseudarthrosen)	23
Luxationen	4
Entzündung der äusseren Weichtheile	32
Verschwärung der äusseren Weichtheile	34
Entzündung der Beinhaut und Knochen; Nekrose	26
Verschwärung der Beinhaut und Knochen; Caries	4
Entzündung der Gelenke	26
Entzündung der Muskeln, Sehnen und Schleimbeutel	5
Geschwülste der äusseren Weichtheile und der von ihnen eingeschlossenen Organe	27
Geschwülste des Skelets	6
Angeborne Deformitäten der Weichtheile	4
Angeborne Deformitäten der Knochen und Gelenke	4
Erworbene Deformitäten und Defecte der Weichtheile, Knochen und Gelenke	20
Gefässverletzungen	3
Krankheiten der Blut- und Lymphgefässe (Lymphdrüsen)	13
Nervenverletzungen (Rückenmark)	1
Krankheiten der Nerven	10
Verletzungen und Erkrankungen der Schädelhöhle	8
Ohrhöhle	6
Nasen-, Stirn- und Hignormshöhle	4
Mundhöhle	10
Rachens und Oesophagus	2
Kehlkopfs, Trachea, Schilddrüse	5
Brusthöhle	3
Bauchhöhle	7
männlichen Harnorgane	16
männlichen Geschlechtsorgane	10

— 218 —

weiblichen Harnorgane, Vagina	6
Uterus und Ovarien	10
Mastdarms	12
In Beobachtung standen	7
Ausserdem Lupus	1
(und zufälligerweise) Scabies	2
Zusammen	366

An den oben angeführten stationären Kranken kamen 205 Operationen zur Ausführung; diesen wurden noch 28 an ambulanten Patienten vorgenommene beigezählt.

Davon waren

2 Arterienligaturen in der Continuität und zwar:

- 1 der art. lingualis als Vorakt zur Exstirpation eines Zungencarcinoms.
- 1 der art. iliaca externa wegen Blutungen, wahrscheinlich aus der profunda in eine Abscessshöhle.

2 Neurectomien

- 1 eines in eine Narbe am Unterschenkel eingeheilten Nerven,
- 1 des nervus infraorbitalis nach Langenbeck von Prof. Heine derart modificirt, dass er den Nerven an seiner Austrittsstelle am foram. infraorbitale bloslegte und dann erst die Durchtrennung im canal. infraorb. vornahm.

8 Amputationen

- 1 des Vorderarms wegen einer Schussverletzung,
- 2 des Oberschenkels, beide transcondylär nach Prof. Heine; einmal wegen Carcinom des Unterschenkels, das anderemal wegen eitriger Kniegelenksentzündung (1 †)
- 2 des Unterschenkels wegen Caries,
- 2 im Mittelfuss wegen Erfrierung,
- 1 an der ersten Phalanx des 5. Fingers wegen hochgradiger Quetschung und Comminutiv-Bruches der Phalangen.

2 Eucleationen

- 1 des 4. Fingers im letzten unter den Amputationen erwähnten Falle,
- 1 im Chopart'schen Gelenke wegen Caries.

33 Operationen am Knochensysteme und zwar:

5 Resectionen in der Continuität

- 1 des Jochbeins wegen Carcinom,
- 1 des Fersenhöckers wegen Erfrierung;
- 1 des Oberkiefers wegen Adenosarcom (†),
- 1 partielle R. des Ober- und Unterkiefers wegen Carcinom (†).
- 1 partielle R. des Unterkieferastes wegen Necrose.

17 Necrotomien

- 3 an der ulua,
- 1 am os humeri,
- 3 am femur,
- 3 an der tibia,
- 1 an der fibula,
- 2 an Metatarsusknochen,
- 4 am Fersenbein.

1 Evidement des Fersenbeines.

1 Exstirpation des Fersenbeins (mit partieller Resection des Sprunggelenks).

1 Exstirpation eines Metatarsurknochens (Caries).

4 Osteotomien

2 Ostectomien an der Tibia wegen rhachytischer Verkrümmung

2 Infracturen der Tibia wegen genua valga rhachytica.

16 Operationen an Gelenken.

10 Resectionen

- 3 des Ellbogengelenkes, 1 wegen Caries, 1 wegen Anchylose, 1 wegen fungöser Gelenksentzündung (†),
- 2 des Sprunggelenks, 1 wegen Necrose, 1 wegen fungöser Gelenksentzündung (†),
- 5 an Zehen- und Fingergelenken,
- 1 Gelenksmaus am Knie exstirpirt (†),

5 Manualoperationen.

- 3 Brisements forcés, 2 des Hüftgelenkes und 1 des Ellbogengelenks,*)

*) Allmähliche Streckungen sowie Mobilisirungen anchylotischer Ge-

- 2 Repositionen von Luxationen: 1 L. intracoracoidea und 1 L. femoris iliaca,
- 18 Tenotomien: 4 der Plantaraponeurose, 2 des Extens. digit. communis, 2 der Peronaei, 8 der Achillessehne, 1 des Biceps femoris (wegen Contractura genu) 1 des Tensor fasciae latae — wegen angeborenen und erworbenen Spitzklumpf- und Plattfüssen und ihren Combinationen.
- 2 Subcutane Discissionen von Ganglien.
- 47 Operationen zur Entfernung von Geschwülsten
 - 1 Ranuala, Balg gespalten und zur Vereiterung gebracht.
- 30 Exstirpationen von
 - 13 Atheromen der Schädeldecken,
 - 3 Lymphomen am Halse,
 - 3 Lipomen, 1 am Rücken, 1 in der Schulterblattgegend 1 in der Kreuzgegend,
 - 1 Angiom's am Halse,
 - 2 Polypen der Nase (extrahirt),
 - 1 Fibroid's im Laryux,
 - 1 Lobus glandulae thyr. aberrat. hypertroph.
 - 1 Struma ossea necrotica,
 - 5 Sarkomen, davon 1 Spindelzellensarkom am Oberschenkel, 1 Adenosarkom der Nase, 1 Myxosarkom über der Symphyse, bei dessen Exstirpation das Peritonäum blogelegt werden musste, 2 Riesenzellensarkome des Unterkiefers.
- 15 Carcinomen,
 - 1 der Jochbeingegegend,
 - 3 der Unterlippe und der Inframaxillardrüsen,
 - 1 der Zunge,
 - 1 der Zunge und der Submaxillardrüsen,

lenke wurden in einer grossen Anzahl von Fällen fast ausschliesslich mit Prof. Heines Gelenkschienen (Neue Hilfsapparate des Gypsverbandes nach Prof. C. Heine in Innsbruck von Ed. Läng. Deutsche Zeitschrift f. Chirurg, 1. Bd. pag. 126.) vorgenommen und durchgeführt, auch in zahlreichen orthopädischen Kuren kamen diese zur erfolgreichen Anwendung.

- 3 der Mamma und d. Axillardrüsen,
- 1 der Augenlider,
- 1 des Mundwinkels,
- 1 Vorderarms,
- 2 des Mastdarms mit nachfolgender Metallnaht und Exstirpation krebsiger Lymphdrüsen in beiden Leisten-
gegenden,
- 1 eines rechtsseitigen in einem Schenkelbruchsack lie-
genden Ovariums mit den äusseren Geschlechtstheilen,
mit nachfolgender Exstirpation einer linksseitigen kreb-
sigen Inguinaldrüse.

Cauterisation mit ferrum candens bei

- 1 Carcinom des Mastdarms wegen Jauchung.

5 Parenchymat. Injectionen von

- 2 Ergotin in Varicen.
- 1 Glycerinalkohol in Varicen.
- 1 Lugol'scher Jodlösung in die vergrösserte Prostata.
- 1 einer 0,1% Salzsäure in maligne Lymphome.

2 Punctionen

- 1 Ovariencyste,
- 1 Schilddrüsenzyste, mit nachfolgender Jod-Injecton.

4 Keilexcisionen bei Elephantiasis eines Unterschenkels.

16 Plastische Operationen:

- 1 der unteren Lider nach Exstirpat. eines Carcin.,
- 2 der unteren Lippe und der Mundwinkel nach Car-
cinomexstirpation,
- 2 des weichen Gaumens zur Deckung syphilitischer
Defecte,
- 1 Uranoplastik,
- 1 Staphylorrhaphie,
- 1 Defect am Gaumen durch Wangenschleimhaut gedeckt,
- 1 partielle Otoplastik (nach Lång, Langenbecks Ar-
chiv 1872.)
- 1 partielle Rhinoplastik nach Exstirpation eines Ade-
nosarcoms,
- 1 am oberen Augenlide wegen Ectropium desselben.

- 3 Operationen der Hasenscharte.
- 2 Operationen der Syndaktylie.
- 13 Tonsillotomien (10 Ambul.)
- 3 Tracheotomien.
- 2 Radicaloperationen von Hernien (Wood.)
- 1 Operation einer incarcerirten Leistenhernie.
(Naht der Bruchsackwunde.)
- 5 Operationen an weiblichen Geschlechts- und
Harnorganen:
 - 1 Kolpokleisis,
 - 4 Operat. einer Vesico-vaginalfistel.
- 16 Operationen an männlichen Harn- und Ge-
schlechtsorganen.
 - 1 Lithotomia mediana,
 - 2 Dilatationen von Stricturen nach Thompson,
 - 2 Phimosoperationen,
 - 4 Radicaloperationen von
 - 2 Spermatocelen und
 - 2 Hydrocelen,
 - 6 einfache Punctionen an Hydrocelen (3 Ambul.),
 - 1 Punction der Hydrocele mit Jodinjektion und Repunc-
tion nach Prof. Heine.
- 8 Operationen am Mastdarme:
 - 3 Spaltungen von Mastdarmfisteln (1 incomplete, ambul.)
 - 3 Operationen von Mastdaruvorfällen, 2mal mit scharfen
Instrumenten und nachfolgender Metallnaht, 1mal mit
ferrum candens,
 - 2 Operationen von Hämorrhoidalknoten nach Langenbeck.

Im Ambulatorium wurden 521 Kranke behandelt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte des naturwissenschaftlichen-medizinischen Verein Innsbruck](#)

Jahr/Year: 1873

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Terc Phillip

Artikel/Article: [Statistischer Bericht aus der chirurg. Klinik und Abtheilung in Innsbruck. 216-222](#)